

FABULINCHEN

BÜCHERMAGAZIN

DER MURKELEI

SOMMER 2024



MURKELEI



© 2024 Kinder- und Jugendbuchhandlung Murkelei
Inh. Julia Sunderer
Plöck 46a
69117 Heidelberg
www.buchhandlung-murkelei.de
info@buchhandlung-murkelei.de



[murkelei-heidelberg](https://www.instagram.com/murkelei-heidelberg)

Umschlag & Abbildungen (S. 1–3, 24, 25, 52):

Stefanie Höfler / Philip Waechter: ›Ameisen in Adas Bauch‹, Beltz & Gelberg 2024

Die Bildrechte der Coverabbildungen liegen bei den jeweiligen Verlagen.

Gestaltung & Satz: Florian Schmidgall
gesetzt aus der **Nexus Sans** & Adobe Garamond Pro



Printed in Germany



LIEBE LESERINNEN & LESER – KLEIN UND GROSS,

»Es war ein solcher Vormittag,
wo man die Fische singen hörte;
kein Lüftchen lief, kein Stimmchen störte,
kein Wellchen wölbte sich zum Schlag.

Nur sie, die Fische, brachen leis'
der weit und breiten Stille Siegel
und sangen millionenweis'
dicht unter dem durchsonnten Spiegel.«

»Vormittag am Strand« *Christian Morgenstern*

Sie eilt herbei mit schnellen Schritten – die schöne, heitere Sommerferienzeit. Und da ein gutes Buch in jedes Reisegepäck gehört, stellen wir euch in unserem »Fabulinchen« einige unserer aktuellen Lieblingsbücher vor. Außerdem ist euer Spürsinn gefragt! Macht mit bei unserem **Sommerrätsel** und zählt die bunten Sonnenschirme, die sich in diesem Heft tummeln. Findet ihr sie alle? Wer uns die richtige Anzahl verrät, darf sich in der Murkelei eine kleine sommerliche **Überraschung** abholen (solange der Vorrat reicht).

Wir wünschen euch viel Spaß
beim Suchen und Finden und natür-
lich einen herrlichen Sommer!

Euer Murkelei-Team

Julia, Susanne, Isabel & Anja



MARIANNE DUBUC: IM BAUM IST WAS LOS

Wer versteckt sich denn eigentlich alles in einem Baum? Unter den Wurzeln, an den unteren Ästen, wo es summt und brummt, oder in der Baumkrone zwischen den Blättern?



Das alles lässt sich in diesem schönen Bilderbuch finden – mit vielen Klappen, hinter denen sich Geheimnisse entdecken lassen. Wie immer wunderschön illustriert von Marianne Dubuc.

ISBN 978-3-219-12026-4, Annette Betz 2024, 12,00 €, ab 2 Jahren

DANIEL FEHR, CLAUDIA WEIKERT: RATE MAL, WER IST DENN DA?

»Abend ist es, Zeit fürs Bett. Licht aus.« Doch jetzt wird es erst richtig spannend in Lias Zimmer. Denn was ist das für ein Schatten? Nein, hier hat niemand Angst, vielmehr startet nun ein unterhaltsames Ratespiel – nicht nur für Lia, sondern auch für alle kleinen und großen



Leserinnen und Leser. Auf jeder Seite ist der Schatten eines Kuschtiers zu entdecken, das vor dem Schlafengehen noch etwas Wichtiges zu erledigen hat. Und weil die Posen so originell gewählt und in so rätselhaften Schattenbildern dargestellt sind, ist es gar nicht so leicht zu erraten, wen man da vor sich hat. Das Betrachten dieses Büchleins macht richtig

Lust und Laune, selbst ein kleines Schattentheater zu inszenieren. Und an Abenden, an denen das nicht möglich ist, liest man eben diese freundliche, kurze Geschichte vor, bevor es schließlich heißt: »Licht aus. Jetzt ist Schlafenszeit – für alle!« Oder geht das Licht doch nochmal an?

ISBN 978-3-407-75705-0, Beltz & Gelberg 2024, 12,00 €, ab 2 Jahren

DORO GÖBEL, PETER KNORR: AB IN DIE FERIE

Es gibt wohl kaum etwas, was sich besser für eine Wimmelbildvorlage eignet als ein Campingplatz im Sommer! Doch wie sind all die kleinen und großen Menschen nur hierhergekommen?

Auf großformatigen Doppelseiten lassen sich mit viel Spaß unzählige detailreich gezeichnete Episoden verfolgen, angefangen beim großen Aufbruch in der Stadt, über die Reise im Zug oder auf der Straße bis hin zum Urlaubsziel, dem herrlichen Zeltplatz am See nebst Riesenrutsche, Felsenpfad und Bärenhöhle. Wer schon andere Wimmelbücher von Doro Göbel und Peter Knorr kennt, wird ein paar alte Bekannte wieder treffen, aber auch einige neue Personen sind unterwegs in die Ferien. Oje, wie soll das viele Gepäck und die ganze Familie nur ins Auto passen? Wie ist denn der Mann mit dem Fahrradanhänger so schnell zum Campingplatz gekommen? Und was ist in der Kiste, die Theo für Tim mitgebracht hat?



Kleine Alltagsszenen mit Situationskomik lassen auch Erwachsene schmunzeln und der mobile Lesefutter-Verkaufswagen, den man fast auf jeder Seite entdecken kann, ist einfach ein-same Spitze! Ein tolles Urlaubs-Vorfreude-Buch oder ein wunderbarer Ferien-Zeitvertreib für die ganze Familie. Denn die Geschichten in diesem Bilderbuch können zwar schon Kinder ab etwa 3 Jahren selbstständig »lesen«, viel schöner ist es aber natürlich mit Mama und Papa, den Großeltern oder Geschwistern. So kann man sich auch gegenseitig zeigen und erzählen, was man gerade wieder Interessantes oder Lustiges entdeckt hat!

LENA ANDERSON: STINAS SOMMER

Das Buch ›Stinas Sommer‹ erschien erstmalig 1988/1989 und es sei dem Münchener cbj Verlag gedankt, dass dieses zauberhafte Bilderbuch sowie andere Titel der preisgekrönten schwedischen Illustratorin Lena Anderson bis heute lieferbar sind. Der maritime Sammelband ›Stinas Sommer‹ enthält die Bilderbuch-Klassiker ›Sturm-Stina‹ sowie ›Stina und der Lügenkapitän‹.

Stina verbringt die Sommerferien bei ihrem Opa auf einer kleinen Insel am Meer. Opa Hansen wohnt in einem Holzhäuschen mit rotem Dach und weißen Sprossenfenstern, direkt an der steinigen Küste. Vor dem Haus stehen eine Holzbank und ein Tisch mit rot-weiß-karierter Tischdecke. Hier sitzen Opa und Stina oft und bekommen nicht

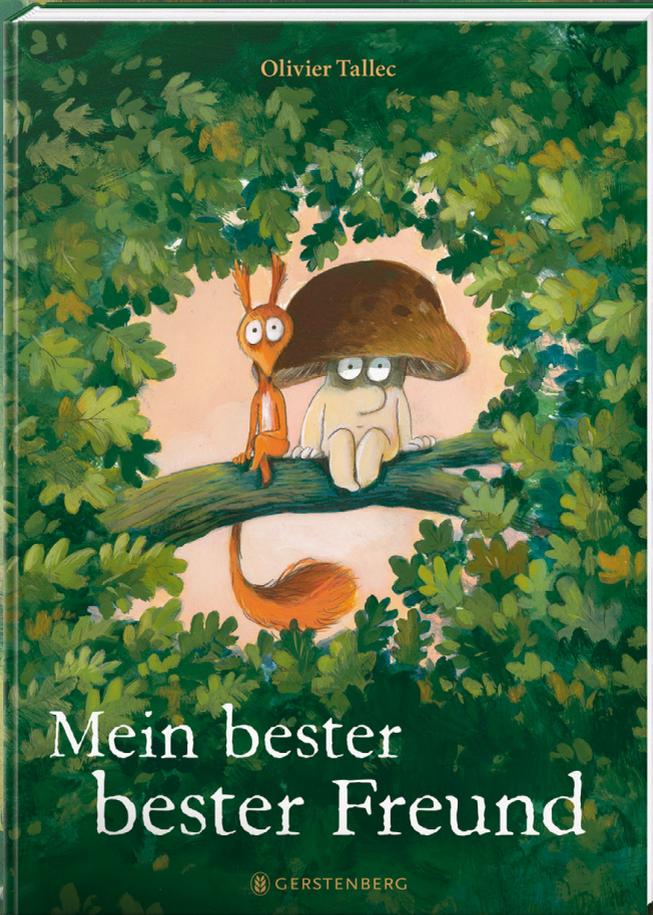
selten Besuch von hungrigen Möwen, die zu gerne etwas Fisch aus der Pfanne stibitzen würden. Tagsüber hilft Stina Opa beim Fischen oder ist als Sachensucherin am Strand unterwegs. Wie gerne möchte man selbst wieder Kind sein und sie auf ihren Streifzügen begleiten. Ihre Fundstücke (darunter Federn, Tonscherben, Treibholz, Angelhaken u. v. m.) verwahrt sie liebevoll in einer hübschen alten Holzschublade.

Doch wenn die Naturgewalten toben, kann es am Meer auch ziemlich schauerlich zugehen. Das erfährt Stina am eigenen Leibe, als sie sich in einer stürmischen Nacht ohne Wissen des Großvaters aus dem Haus schleicht. Sie möchte so gerne mal einen richtigen Sturm erleben. Im Gegensatz zu ihrem Opa ahnt sie nicht, wie gefährlich das werden kann ...



ISBN 978-3-570-15620-9, cbj Verlag, 15,00 €, ab 4 Jahren

Eichhörnchen und echte Freundschaft



LESEPROBE

Olivier Tallec

Mein bester bester Freund

40 S., durchgehend farbig, 20 x 28 cm, geb., ab 4

ISBN 978-3-8369-6269-8

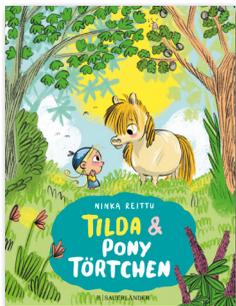
€ (D) 15,00 / € (A) 15,50 / SFr 19,90

Das Eichhörnchen hat schon lange nach einem besten Freund gesucht.; den findet man schließlich nicht alle Tage. Aber dann ist es soweit: Pok ist da – und Pok ist wunderbar! Bis im Frühling Momo kommt ... Urkomische Illustrationen und ein großes Thema!

NINKA REITTU: TILDA & PONY TÖRTCHEN

Lustig kommen sie daher: Tilda mit dem kugelrunden Kopf, Pony Törtchen mit dem kugelrunden Bauch und beide mit einem gewissen Schalk in den Augen! Aber was scheinbar so gut zusammenpasst, ist dann doch nicht ohne Widrigkeiten. Denn das Verhalten von Tildas sehnlichst gewünschtem Pony entspricht so gar nicht ihren Vorstellungen und Pony Törtchen möchte sich im Gegenzug nicht von einem kleinen Mädchen herumkommandieren lassen. Können zwei solche kleinen Dickköpfe trotzdem Freunde werden? Klar, denn diese humorvoll illustrierte Bilderbuchgeschichte mit skandinavischem Flair zeigt wie das ganz einfach geht: indem man überlegt, was

für das Gegenüber wohl angenehm ist, indem jeder seine Freiheit behält und gemeinsam beraten wird, was als nächstes geschehen soll. Dann klappt das mit der Freundschaft ganz wunderbar und es lässt sich herrlich viel Quatsch zusammen anstellen. Soweit so gut. Und was haben Oma und Omi davon, bei denen die beiden wohnen? Ein paar graue Haare mehr und auf jeden Fall nie Langeweile!



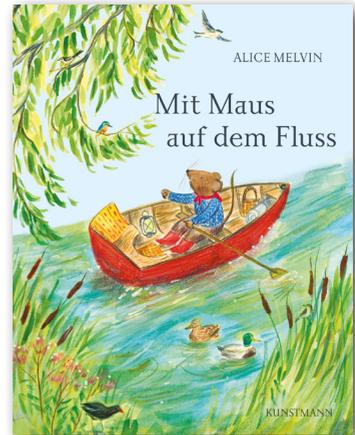
© Abb.: Ninka Reittu, Fischer Sauerländer 2024

ALICE MELVIN: MIT MAUS AUF DEM FLUSS

Nach ›Mit Maus im Wald‹ ist dies das zweite Mäuseabenteuer der britischen Illustratorin Alice Melvin. Wie man es von Melvin kennt, ist auch dieses Bilderbuch wieder mit viel Liebe zum Detail entstanden. Bereits zu Beginn des Buches findet sich eine Karte der Flusslandschaft, die unsere kleine Maus im Fortlauf der Geschichte erkunden wird. So kann man wunderbar die einzelnen Stationen der Flussfahrt verfolgen und hat dabei immer im Blick, wie weit es noch ist bis zum Ziel der Reise.

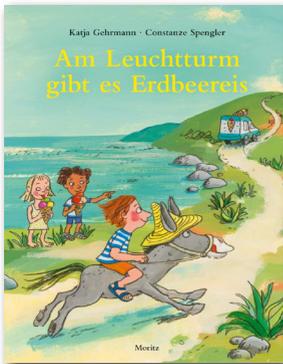
Daheim im Wald heißt es zunächst einmal Abschied nehmen von den Freunden. Dann geht es los, flussabwärts Richtung Stadt. Am Waldrand entlang, unter Brücken hindurch, an Hausbooten vorbei und schwupps ab durch die Schleuse. Abends funkeln die Sterne am Himmel, morgens wabern Nebelschwaden durch das Schilf. Hat sich da vielleicht eine Rohrdommel versteckt? Und wer wohnt dort oben im Baumhaus? Wie mag es wohl im Innern eines Bootes aussehen? Das alles und noch viel mehr verraten uns die zahlreichen Entdeckerklappen, die sich auf jeder Doppelseite verstecken. So hat man am Ende der Reise, wo der Fluss schließlich auf das Meer trifft, einiges erlebt und viele Bekanntschaften geschlossen.

Im Anhang des Buches findet sich eine kleine naturkundliche Darstellung von einigen Tieren und Pflanzen, denen Maus unterwegs begegnet ist sowie eine (in liebevoller Detailarbeit verfasste) Auflistung der Dinge, die Maus für die Flussfahrt eingepackt hat.



KATJA GEHRMANN, CONSTANZE SPENGLER: AM LEUCHTTURM GIBT ES ERDBEEREIS

Klingelingeling, der Eiswagen kommt an den Strand! Aber Papa ist gerade in sein dickes Buch vertieft und so macht sich Mika allein auf den Weg zum Eisholen. Doch, oh nein, gerade fährt der Eiswagen wieder los. Nichts wie hinterher ... Eine aberwitzige Verfolgungsjagd beginnt, bei der Mika wirklich kein Transportmittel und keine Mühe scheut, um an sein Erdbeereis zu kommen. Auf dem Esel, im Lasten-fahrrad der Postbotin, mit Bus, Taxi, Wasserskiern, Flugzeug und Fallschirm geht es quer über die Insel – was für ein abenteuerliches Vergnügen! Die keinen Leser*innen können auf dem »Inselplan« Mikas Route genau verfolgen, und mit dem Finger auf dem Papier fühlt es sich fast so an, als sei man selbst ein Teil dieser fantastisch verrückten Geschichte. Fantastisch verrückt? Nein, das ist doch alles ganz real normal, wenn Katja Gehrmannt zeichnet und Constanze Spengler erzählt! Wie in ihrem ersten gemeinsamen Bilderbuch »Seepferdchen sind ausverkauft« lasen die beiden Mika selbständig ein kleines Abenteuer erleben, fern ab von der elterlichen Aufsicht. Und auch diesmal bleibt Papa angenehm entspannt und leckt schließlich nur etwas nachdenklich an seinem Eis. Solche Freiräume wünscht man jedem Kind – wenn in der Realität in diesem Umfang vielleicht nicht ganz möglich, so doch zumindest in gedanklichen Welten und auf dem Papier dieser wunderbaren Bilderbücher! Also, nichts wie los zum Leuchtturm, vielleicht ist der Eiswagen ja noch da ...



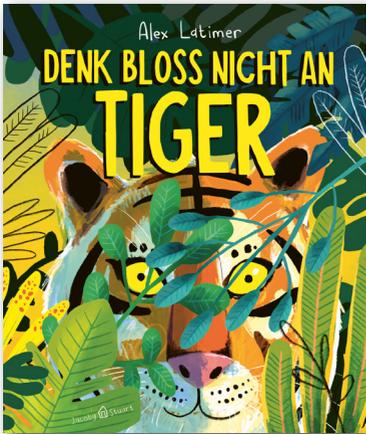
ISBN 978-3-89565-438-1, Moritz 2023, 15,00 €, ab 5 Jahren



ALEX LATIMER: DENK BLOSS NICHT AN TIGER

Ihr nehmt dieses Buch in die Hand und könnt einfach an nichts anderes denken als an ... Tiger!

Das bewirkt, dass Euch der Autor auf jeder Seite einen neuen, etwas dilettantisch gezeichneten Tiger präsentiert, denn das Buch ist magisch und die Bilder zeigen das, woran Ihr – die Leserschaft – gerade denkt. Eine verrückte Idee! Und leider ist Alex Latimer vermeintlich nicht so



sehr gut im Tiger malen, weshalb er immer wieder wiederholt: Denk bloß nicht an Tiger! Das Ergebnis: unproportionale Tiger, eckige Tiger, Tiger in Einzelteilen, Tiger mit acht Beinen ... aber nach vielen, vielen seltsamen Versuchen schafft er es schließlich doch, einen wunderbar majestätischen Tiger herbei zu zaubern! Und jetzt seid Ihr dran! Also am besten schon mal Papier und Buntstifte bereitlegen, denn diese Zeichenerlust ist ansteckend. Es klappt nicht gleich und Ihr seid enttäuscht und ärgerlich? Dann

habt Ihr das kleine, sehr persönliche Nachwort des Autors noch nicht gelesen. Ganz, ganz viele schlechte Bilder zu malen ist nämlich völlig normal und sehr, sehr wichtig! Ein lustiges, ermutigendes, künstlerisches Bilderbuch über ... Tiger, Tiger, Tiger!

ISBN 978-3-96428-211-8, Jacoby & Stuart 2024, 15,00 €, ab 4 Jahren

JÖRG MÜHLE: MORGEN BESTIMME ICH!



Warum nur kommen uns die Dialoge im Waldkinderzimmer von Bär und Wiesel so sehr bekannt vor? Das liegt wohl einfach daran, dass sie seit Generationen so oder ähnlich auch in menschlichen Kinderzimmern regelmäßig stattfinden. »Immer muss ich das Kind sein!«, »Dann spiele ich nicht mit!« und »Immer willst du der Bestimmer sein!« – wer kennt das nicht? Eigentlich gar nicht lustig, dieses ewige Gestreite, bei Jörg Mühle aber doch, und wie! Allein die Mimik und Körpersprache seiner mit wenigen Strichen gezeichneten Figuren sprechen Bände, und der fast durchgängig in Dialogform verfasste Text könnte dynamischer und treffender nicht sein! Der kleine Dachs ist nämlich zu Besuch gekommen (Achtung schwierig: Dreierkonstellation!) und nun fällt es schwer sich zu einigen: Wer darf mit wem spielen und vor allem was? »Ich wäre die Mutter und der Dachs wäre der Vater und du wärst das Kind!« – einfach genial dieser Konjunktiv! Und logisch ist der Bär mit dieser Rollenverteilung überhaupt nicht einverstanden! So nehmen die Streitereien ihren Lauf bis der Dachs (leider!) nach Hause muss, gerade als es am schönsten ist ... Schon in Jörg Mühles Vorgängerbuch ›Zwei für mich, einer für dich‹ wurde aufs Beste gestritten, doch hier sind Bär und Wiesel wirklich in Höchstform!



Wer das Thema »etwas pädagogischer« angehen will, findet übrigens tolle Anregungen beim Barromäusverein, der eine Lesespaß-Aktion zu diesem Buch zusammengestellt hat.



ISBN 978-3-89565-453-4, Moritz 2024, 16,00 €, ab 4 Jahren

REBECCA GUGGER, SIMON RÖTHLISBERGER:
DER WORTSCHATZ

Schlägt man den ›Wortschatz‹ des Schweizer Duos Rebecca Gugger und Simon Röthlisberger auf, springen einem sogleich unzählige Wörter entgegen, die sich allesamt auf dem Vorsatzpapier tummeln. Es geht so wuselig zu, dass man es kaum schafft, alle Wörter zu zäh-



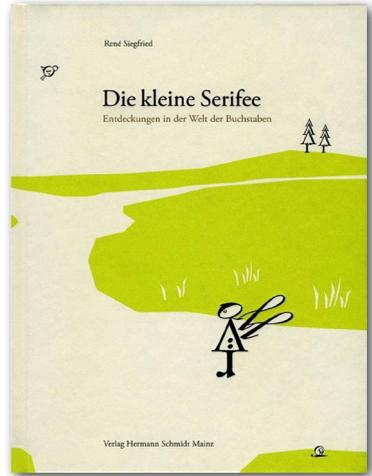
len, die hier versammelt sind: es sind geläufige Wörter darunter wie »weich«, »lustig« oder »mutig«, aber auch interessante Wortzusammensetzungen wie »pudelwohl«, »funkelnagelneu« oder »butterweich«. Auch originelle Wortneuschöpfungen lassen sich entdecken, so zum Beispiel »blubberwild«, »dampfdunstig« oder »flinkflossig«. Neugierig blättert man weiter und taucht ein in die Geschichte, die mit einer spannenden Entdeckung beginnt: Oscar, der Protagonist dieses Büchleins, hat eine Schatztruhe gefunden und träumt bereits von Edel-

steinen und einer glitzernden Krone. Doch als er das Schloss der Truhe endlich geknackt hat, offenbart sich ihm nichts weiter als ein chaotischer Haufen von Wörtern. Was für eine Enttäuschung – doch hoppla! Diese Wörter sind alles andere als langweilig. Berühren sie Dinge oder Lebewesen, vermögen sie diese zu verändern: dem Baum wachsen Haare, der vorbeilaufende Käfer wächst zu monströser Größe heran, der Hund des Nachbarn ist plötzlich kugelrund wie ein Ballon. Was für ein Spaß! Doch der wortgewaltige Inhalt der Truhe ist schnell aufgebraucht und Oscar steht ohne Worte da. Was nun? Dass Wörter alles andere als langweilig sind, hat Oscar längst erkannt. Zum Glück trifft er im richtigen Moment auf Louise, die ihm zeigt, wie das geht mit dem Wörtersammeln. Seine Truhe hütet er fortan wie einen Schatz, denn »einmal ausgesprochen, haben Wörter eine magische Kraft«.

ISBN 978-3-314-10670-5, NordSüd 2024, 17,00 €, ab 4 Jahren

RENÉ SIEGFRIED: DIE KLEINE SERIFEE. ENTDECKUNGEN IN DER WELT DER BUCHSTABEN

Aus einer Studienarbeit ist diese Geschichte der kleinen Serifee entstanden. Serifee ist eine Buchstabenfee und hat ihren linken Flügel verloren – sie kann nicht mehr fliegen und auch nicht mehr zaubern. Also muss sie sich zu Fuß auf die Suche begeben, und ihr Weg führt sie an vier Orte als »typographische Inszenierungen«: Serifee selbst, alle Figuren, die Bäume im Garamond-Wald, der Hund am Zentnar-Tor, die Häuser in Futura-City sowie die Fische im Shelley-See sind aus Lettern, also aus Buchstaben zusammengesetzt. Kurze Texte in einer bequem lesbaren Garamond (wie in diesem Heft hier) erzählen die Geschichte, die glücklich mit dem Wiederfinden des Flügels an einem ungeahnten Ort endet. Serifee überfliegt noch einmal die besuchten Orte. Auf der letzten Doppelseite werden die vier sehr unterschiedlichen Typen – die Schriften – und ihre Unterschiede erklärt und jeweilige Alphabete gezeigt. Auf dem hinteren Vorsatzpapier wird noch aufgelöst, aus welchen Lettern einige der gezeigten Figuren »zusammengebaut« sind.



Eine schön erzählte und ungewöhnlich visualisierte Geschichte und damit eine erste Annäherung für Kinder an die Möglichkeiten der Typographie – eben auch in Hinsicht auf Gestaltung. Kurz: Famos.

ISBN 978-3-87439-698-1, Verlag Hermann Schmidt 2007, 16,80 €, ab 8 Jahren

**BLANCA MILLÁN: OH, WIE SCHÖN IST UNSER JAHR!
ENTDECKE 140 BESONDERE WÖRTER**

Lust auf einen Spaziergang durch die Jahreszeiten? In ›Oh, wie schön ist unser Jahr‹ schickt die spanische Autorin und Illustratorin Blanca Millán ihre Protagonisten Sara, Noah und die Katze Bonnie auf Expeditionstour. Im Frühling geht es los, entlang des Paradiesweges (dort wohnen die drei) hinunter zum Bach und weiter durch den lichten Wald. Die Vögel zwitschern und Schäfchenwolken ziehen am Himmel vorbei. Im Sommer lässt es sich prima auf der Wiese Purzelbäume schlagen, der Herbst bringt Äpfel sowie Kürbisse zum Leuchten, im Winter sausen Sara und Noah mit ihren Schlitten den Abhang hinunter oder drehen Pirouetten auf dem zugefrorenen Teich im Park. Am Ende schließt sich der Kreis und die drei kehren zurück in ihr heimeliges Zuhause im Paradiesweg.



Blanca Millán hat für ihre Geschichte farbenfrohe, stimmungsvolle Bilder geschaffen, auf denen es viel zu entdecken gibt. Doch nicht nur die Bilder laden zum Entdecken ein – auf jeder Doppelseite stellt Millán außerdem fünf besondere Wörter (insgesamt sind es 140) und deren Bedeutung vor und zeigt, wie spannend und fantasieanregend Sprache sein kann.

›Oh, wie schön ist unser Jahr!‹ ist Bildwörterbuch und Vorlesebuch in einem und ein Geschenk für alle, die sich für Sprache begeistern können. Eine außergewöhnliche und absolut empfehlenswerte Neuerscheinung in diesem Bücherjahr.



© Abb.: Blanca Millán, Magellan 2024

ISBN 978-3-7348-2867-6, Magellan 2024, 16,00 €, ab 5 Jahren

ZEICHNET WELT- UNTER- GANGS- ANLEIHE!

Jura Soyfer

DER WELTUNTERGANG

ISBN 978-3-924566-91-3



Quak und weg!

Witziges Vorlesebuch ab 5 Jahren

Auf dem höchsten Dach einer großen Stadt da lebt ... eine Froschfamilie! Die Wildnis kennen sie nur aus Erzählungen, nie verlassen sie ihr gemütliches Zuhause. Bis eines Tages Froschmädchen Küken entführt wird. Ihre Froschbrüder Flitzi und Fauli starten eine Rettungsmission. Das größte Abenteuer ihres Lebens beginnt.



ISBN 978-3-7348-2875-1

© Illustration: Oles Kozka



www.magellanverlag.de

- Buchgestaltung
- Plakate
- Flyer
- Hefte & Magazine
- Speisekarten
- Formulare
- Visitenkarten
- & cetera

ES fecit

fsfecit@posteo.de

**SARA O'LEARY, BRIONY MAY SMITH:
DIE KLEINEN BÜCHER DER KLEINEN BRONTËS**

Dieses zauberhafte Buch ist nicht nur eine Hommage an die Geschwister Brontë, sondern gleichermaßen ein Loblied auf die Literatur. Sara O'Leary entführt uns Leser*innen ins ländliche Eng-



land des frühen 19. Jahrhunderts. Die Geschwister Anne, Emily, Charlotte und Branwell Brontë verbringen ihre Kindheit in einem Pfarrhaus am Rande der kleinen Stadt Haworth. Das Haus ist eingebettet in eine wildromantische aber auch ein wenig schauerlich anmutende Moorlandschaft, was die Bilder der britischen Illustratorin Briony May Smith in erdig-warmen Farben gekonnt zum Ausdruck bringen. Zu Beginn der Geschichte sehen wir die Schwestern Anne und Charlotte, die gemeinsam

an einem Tisch sitzen. Charlotte fertigt ein Buch im Miniaturformat an. Sie benötigt dazu eine Schreibfeder, ein Tintenfass, Nadel, Faden und eine Schere. Dieses Büchlein ist eines von vielen Miniaturausgaben, die die Geschwister als Kinder gebastelt und mit zahlreichen Geschichten gefüllt haben. Bildung genoss einen hohen Stellenwert im Hause Brontë. Die Kinder lasen alles, was ihnen in die Hände fiel und dachten sich auf ihren Streifzügen durch die Natur Gedichte aus.



Im Anhang dieses biografischen Bilderbuchs findet man Anmerkungen der Autorin zum Leben der vier Geschwister sowie einen Zeitstrahl, der einschneidende Ereignisse in der Familiengeschichte der Brontës festhält. Für all jene, die Lust bekommen haben, selbst kreativ zu werden, hält das Buch außerdem eine liebevolle Anleitung zur Herstellung von Miniaturbüchern bereit.

© Abb.: Briony May Smith, Von Hacht 2024

ISBN: 978-3-96826-036-5, Von Hacht 2024, 18,00 €, ab 4 Jahren

LARISSA THEULE, REBECCA GREEN: HERR KAFKA UND DIE VERLORENE PUPPE

2024 ist ein Kafka-Jahr mit vielen Neuerscheinungen rund um Leben und Werk des weltberühmten Schriftstellers. Auch die jungen Leser*innen dürfen Franz Kafka für sich entdecken: das jüngst bei Fischer Sauerländer erschienene Bilderbuch ›Herr Kafka und die verlorene Puppe‹ erzählt die auf wahren Begebenheiten basierende Geschichte der Begegnung zwischen Franz Kafka und einem kleinen Mädchen, das im Park seine geliebte Puppe verloren hat und darüber furchtbar traurig ist. Um dem Mädchen (im Buch heißt sie Irma) über die Trauer hinwegzuhelfen, behauptet Kafka, die Puppe befände sich lediglich auf Reisen. Über Wochen überreicht er Irma Briefe ihrer Puppe Supsi, die in Wirklichkeit natürlich aus der Feder Franz Kafkas stammen, die Irma aber nichtsdestotrotz Trost spenden und sie mit Spannung verfolgen lassen, was Supsi rund um den Globus erlebt.

Die in gedeckten Farben gehaltenen Illustrationen von Rebecca Green setzen den Text von Jessica Theule wunderbar in Szene und nehmen uns mit auf eine Zeitreise in die frühen 1920er Jahre.

›Herr Kafka und die verlorene Puppe‹ zeichnet ein liebevolles Bild des Schriftstellers Franz Kafka und ist zugleich ein Plädoyer für die Trost spendende Kraft des Geschichtenerzählens.



ISBN 978-3-7373-6215-3, Fischer Sauerländer 2024, 16,90 €, ab 5 Jahren

**ARNE RAUTENBERG, WOLF ERLBRUCH:
MUT IST WAS GUTES**

»mut ist was gutes wenn man sich traut [...]«: mit dieser weisen Zeile eröffnet Arne Rautenberg seinen jüngsten Gedichtband für Kinder. Inspiriert haben ihn dieses Mal die Bilder Wolf Erlbruchs. Viele kennen Erlbruchs Motive von seinem legendären Kinderzimmerkalender, der über viele Jahre hinweg beim Peter Hammer Verlag erschienen ist. Rautenberg und Erlbruch – das ist ein kongeniales Duo und man muss sich nur Titel und Covermotiv anschauen und schon weiß man: da verbirgt sich was richtig Gutes zwischen den Buchdeckeln!

Man trifft auf Hasen, die Angst vor dem Sprung vom Dreimeterbrett haben; hört den Herzschlag einer kleinen Eule, die das Fliegen erlernen soll, sich aber lieber oben auf dem Schrank versteckt; sieht den Hundepapa des Nachts mit dem schreienden Nachwuchs



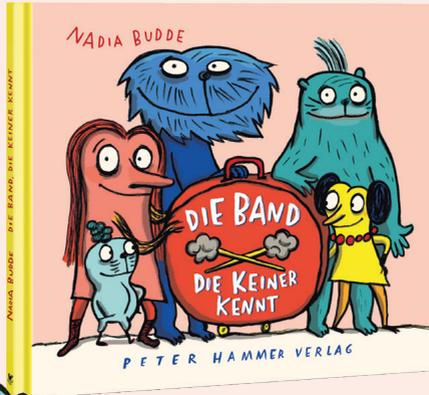
im Arm durch das Zimmer schlurfen und erfährt »was einem durch den Kopf geht wenn man nachts nicht schlafen kann«.

Mutigsein will eben nicht jedem auf Anhieb gelingen. Dass das aber gar nicht so schlimm ist und auch ein ängstlicher Charakter Großes vollbringen kann, das bringen Rautenbergs Gedichte auf schwungvolle Weise zum Ausdruck. Wie immer überzeugt der Lyriker durch sein sensibles Gespür für Sprache und treffsicheren Wortwitz. Spannend ist auch, wie Rautenberg die Form seiner Gedichte dem zu behandelnden Thema anpasst – da darf es schon mal ein bisschen experimenteller zugehen.

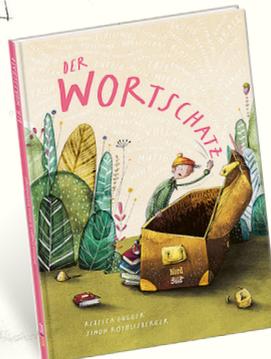
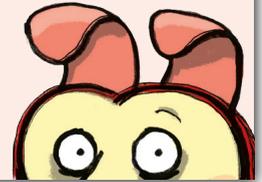
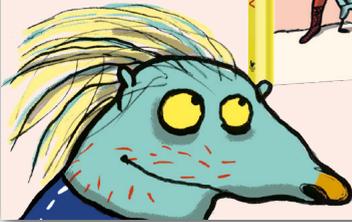
»Mut ist was Gutes« versammelt Bilder und Gedichte, die zu Herzen gehen, Spaß machen und so manch eine(n) vielleicht auch ein bisschen überMÜTIG werden lassen.

Schiefe Töne, super Stimmung!

Nadia Budde bringt Kleine und Große auf die Beine



32 Seiten, gebunden, ab 4
ISBN 978-3-7795-0740-6



Rebecca Gugger /
Simon Röthlisberger
Der Wortschatz
ISBN: 978-3-314-10670-5

KRISTINA ANDRES: LOS, WIR FANGEN EINEN KOCH!

Schon der dynamische Titel dieses Vorlesebuchs macht Lust darauf, das wilde Räuberleben kennenzulernen. Los, wir fangen an zu lesen ... von Räuberin Greti und Räuber Jocke, die alle drei Wochen auf Raubzug gehen, mehrmals im Jahr Geburtstag feiern, beide viel Quatsch in der Birne haben, voller Freude streiten, sich möglichst wenig waschen



wollen und für ihr Leben gerne Eierkuchen schmausen. Zum Glück wohnt mit ihnen im Räuberhaus auch noch die geduldige Katze, die für alles sorgt, staubsaugt und riesige Mengen Pfannkuchen backt – immer eine ungerade Anzahl versteht sich, denn dann können Greti und Jocke besser streiten, und außerdem bleibt so für sie selbst schließlich der letzte übrig. Sehr originell, mit feinem Humor und Zeichenstrich erzählt Kristina Andres elf Räubergeschichten, in denen uns so manches doch merkwürdig bekannt vorkommt. Denn soweit weg vom normalen Familienwahnsinn scheint das Leben in diesem Räuberhaus gar nicht zu sein. Für vorlesende Erwachsene ist jedenfalls die Katze die stille Heldin der Geschichten – was gäbe man für ihren Gleichmut, gleichzeitig besitzt sie eine gewisse Schläue und Strenge, mit der sie allerhand bei ihren beiden Räufern zu erreichen vermag (verraten sei nur das Stichwort »Zahnputzverbot«). Da gönnt man ihr den gemütlichen Abend am Kamin auf ihrem Lesestühlchen und hofft insgeheim später, wenn die eigenen Kinder nach dieser hervorragenden Vorleselektüre glücklich eingeschlummert sind, selbst ein paar ruhige Minütchen zu haben ...

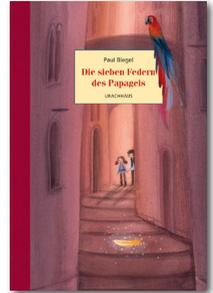
ISBN 978-3-89565-453-4, Moritz 2024, 16,00 €, ab 5 Jahren

**PAUL BIEGEL, LINDE FAAS:
DIE SIEBEN FEDERN DES PAPAGEIS**

»Winde wehen wild und frei,
sucht die Federn,
sieben Federn
von dem bunten Papagei.«



Dieses Lied singen die Bäume im Wind, und für Dunja und Jorkos hat es eine ganz besondere Bedeutung. Ihr Vater wurde nämlich von der Nebelkönigin entführt, und die Geschwister können ihn nur befreien, indem sie der Königin sieben bunte Federn des Papageis bringen. Eine abenteuerliche Reise beginnt, durch den Wald, übers Meer, über die Berge, durch die Wüste ... Viele freundliche Weggefährten helfen den Kindern und mutig ergattern sie schließlich eine Feder nach der anderen. Unvorhergesehenen Wendungen halten dabei die Spannung aufrecht und lassen die Leser*innen mitfiebern, wenn es darum geht ins Zauberschloss des Bösen Bert zu schleichen oder dem heftigen Sturm entgegenzutreten.



Paul Biegel (1925–2006) ist einer der ganz großen niederländischen Kinderbuchautoren und versteht es wie kaum ein anderer, märchenhaft, sehr kurzweilig und voller Esprit zu erzählen. Schön, dass diese Geschichte, ergänzt durch stimmungsvolle Illustrationen von Linde Faas, nun auch im Deutschen erschienen ist. Ein buntes fantasievolles (Vorlese-)Buch der besonderen Art, das sicher immer wieder gerne hervorgeholt wird.

© Abb.: Linde Faas, Urachhaus 2024



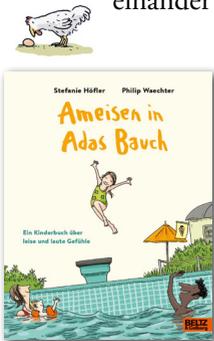
ISBN 978-3-8251-5386-1, Urachhaus 2024, 17,00 €, ab 7 Jahren

STEFANIE HÖFLER, PHILIP WAECHTER: AMEISEN IN ADAS BAUCH

Ada ist sechs Jahre alt. Wie die meisten Kinder in ihrem Alter freut sie sich auf die Schule, aber trotzdem ist da so ein mulmiges Gefühl in ihr drin. Ada ist neugierig und aufgeweckt, aber gleichzeitig still und zurückhaltend. Sie kann fröhlich und albern sein, aber manchmal auch furchtbar wütend. Gefühle sind für Ada so unberechenbar wie ein Sommergewitter, sie kribbeln und krabbeln durch ihren Bauch wie unzählige Ameisen auf Wanderschaft.

In einzelnen kleinen Geschichten, die aber schlussendlich alle miteinander verwoben sind, lässt uns Stefanie Höfler am Alltag der kleinen Ada teilhaben. Die Kapitel tragen Überschriften wie »Sonnenschein«, »Wolken«, »Regen«, »Gewitter« und »Die Sonne kehrt zurück« und stehen dabei sinnbildhaft für das Befinden dieser absolut liebenswerten Heldin. Zu den prickelnden Glücksmomenten gehören für Ada die »Sonnenfleck-Nachmittage«, an denen Mama Zeit hat und sie mit ihrem Bruder Max UNO oder Memory spielen oder Mama eine Geschichte vorliest. Oder ihr siebter Geburtstag, an dem Oma ihr ein lebendiges Geschenk namens Stracciatella überreicht. Auch der erste Freibadbesuch am Anfang des Sommers fühlt sich einfach herrlich an.

Wäre da nur nicht diese »Kopf-unter-Wasser«-Angst, die Mamas Freund Paul Ada auszutreiben versucht. Wäre da nur nicht die Eifersucht, die sich in Ada ausbreitet, seit der blöde Linus sich zwischen sie und ihre beste Freundin Laila zu schieben droht. Wären da nicht die





Streitereien mit Max und das Zu-Unrecht-Beschuldigt-Werden. Ja, und wäre da nicht diese unangenehme Sache mit dem Plastikeinhorn ...

Empathisch und ehrlich, warmherzig und poetisch, aber immer auch mit dem ihr eigenen Quäntchen Humor erzählt Stefanie Höfler vom kindlichen Gefühlswirrwarr. Wer könnte diese Episoden aus Adas Alltag zeichnerisch besser einfangen als der Illustrator Philip Wachter? Seine liebevollen Illustrationen (mal als Vignette, mal doppelseitiges Bild oder Comic), die man immer wieder anschauen möchte, bringen uns Ada so unglaublich nahe, lösen große Gefühle aus und lassen uns teilhaben an einem Sommer voller Höhen und Tiefen.

ISBN 978-3-407-75895-8, Beltz 2024, 18,00 €, ab 6 Jahren



LEO TIMMERS: BÄR UND SEINE BRILLE

Dies ist ein Bilderbuch für alle: für 4 jährige oder 89 jährige Leute, für Leute mit roter oder grüner Brille, für Leute, die sich gerne scheidig oder kringelig lachen, für vorlesende Leute oder – ganz besonders – für Leute, die gerade lesen lernen! Denn dieses Bilderbuch hat, was so manches Erstlesebuch vermissen lässt: kurze Sätze, einfache, sich zum Teil wiederholende Wörter, eine große, übersichtliche Schrift und – das ist das Wichtigste! – eine Geschichte, die auch beim mehrfachen Lesen nicht langweilt, sondern lauthals auflachen lässt. Dazu tragen natürlich auch die minimalistischen, aber sehr ausdrucksstarken Illustrationen bei, die zusätzlich Lesespaß bringen.



Dieser Spaß und der schnelle Erfolg sind bei Kindern, die das Lesen gerade erst erlernen das A und O, denn nur so lohnen sich für sie weitere Anstrengungen. Wie motivierend ist es da, wenn sie es schon in der Einstiegsphase schaffen, ein ganzes Buch wie dieses hier zu lesen!

Und worum geht es nun eigentlich? Bär kann seine Brille nirgends finden, ohne sieht er nicht so gut ... Was für urkomische Umstände und Wahrnehmungen sich daraus ergeben, das kann nur Leo Timmers so erstklassig und reduziert auf den Punkt bringen, weshalb hier auch gar nicht mehr verraten werden soll. Für selbstlesende kleine Leute und zuhörende große Leute (oder auch andersherum) auf jeden Fall ein Buch mit Erfolgsgarantie!

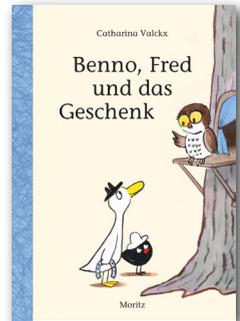
ISBN 978-3-907114-34-6, Aracari 2024, 15,00 €, ab 4 Jahren

CATHERINE VALCKX: BENNO, FRED UND DAS GESCHENK

Benno und Fred – das sind zwei lustige Vögel! Und noch lustiger wird es, wenn die beiden ihre Freundin Ursula, die Eule, besuchen. Erst mal das richtige Geschenk besorgen, gar nicht so einfach. Dann gibt es auch noch einen kleinen Unfall und der Doktor mit seiner Hut-sirene kommt angeflitzt. So reiht sich ein augenzwinkernd erzähltes Abenteuer ans nächste. In der letzten Geschichte erhalten Benno und Fred eine Einladung – doof nur, dass sie nicht wirklich gut lesen können ... höchstens vielleicht die Schrift auf dem Kuchen, die Ursula zur Verzierung angebracht hat. Wäre es nicht toll »auf Kuchen« Lesen zu lernen?

Die kleinen Episoden und Illustrationen leben von der unvermittelten Situationskomik der Autorin. Wer ihre Bilderbücher über den Hamster Billy aus dem Wilden Westen kennt, weiß, dass sie es bestens versteht in einfachen Worten unkonventionelle Wendungen herbeizuführen. Deshalb eignen sich die kurzen Geschichten über Benno und Fred auch so wunderbar für Erstleser. Sie halten immer eine kleine Überraschung zum Lachen bereit. So macht Lesen Spaß – auch wenn man es vielleicht nicht »auf Kuchen« lernt. Aber mit den Erstlese-Büchern aus dem Moritz-Verlag wird der Lesestart mindestens genauso gut versüßt!

Sechs weitere kurze Abenteuer der beiden Vogelfreunde mit Hut findet man übrigens im Band ›Benno, Fred und der letzte Keks‹ – gleich die erste Geschichte ist wieder so witzig wie liebenswert ... am besten gleich weiterlesen!



ISBN 978-3-89565-441-1, Moritz 2023, 12,00 €, ab 6 Jahren

RENEÉ KURILLA: DER MAGISCHE GARTEN –
EINFACH LESEN LERNEN

Dieses Buch ist ein wunderbares Geschenk für alle Leseanfänger*innen. Es kommt mit wenig Text aus, erzählt aber dennoch mit viel Fantasie eine zauberhafte wie spannende Geschichte im Comic-Format: Anna und ihre Freundin Tess wollen den Bienen helfen und streuen eifrig Blumensamen im Garten aus. Auch Kater Tiger ist mit von der Partie. Doch hoppla! Schon nach kurzer Zeit ist eine üppige Blumenwiese gewachsen, die einem Dschungel gleicht. Und die beiden Mädchen sind plötzlich winzig klein. Was ist passiert? Während Tess das Ganze nicht geheuer ist, erwacht in Anna die Abenteuerlust. Als sie im Blumenwäldchen dann auch noch das Wichtelmädchen Mai treffen, das sie in ihr Wichtelzuhaus mitnimmt, kommen sie aus dem Staunen nicht mehr heraus. Doch Vorsicht! Ist in der Wichtelhöhle wirklich alles so

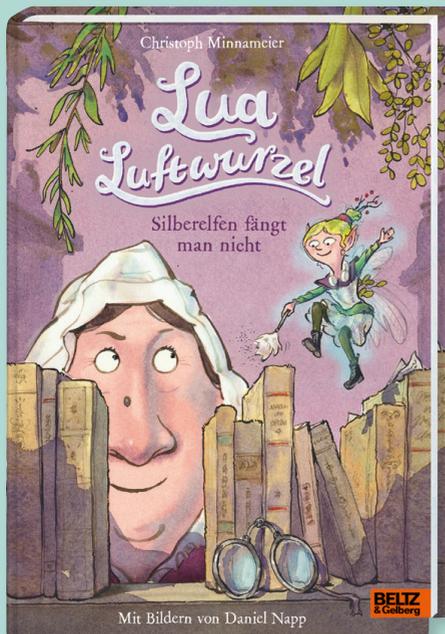
harmlos wie es scheint? Und wie findet man aus dem unterirdischen Labyrinth zurück nach Hause?

Gute Kinder-Comics für die 1. Lesestufe sind auf dem deutschen Kinderbuchmarkt bislang noch eine Rarität. Reneé Kurillas »Der magische Garten« füllt diese Lücke und wird den Ansprüchen an ein gelungenes Erstlesebuch in jeder Hinsicht gerecht: Die Geschichte ist in großer Fibelschrift und mit einfachem Wortgebrauch erzählt. Die farbenfrohen Bilder sind ein echter Hingucker und machen das Freundsinnen-Abenteuer zu einem echten Erlebnis. In den USA zu Recht ausgezeichnet mit dem »Best Kid's Early Readers Award 2022«.



ISBN 978-3-551-69091-3, Carlsen 2024, 9,00 €, ab 6 Jahren

FLIEGT MIT MIR INS ABENTEUER!



ISBN 978-3-407-75930-6, gebunden,
126 Seiten, ab 6 Jahre, € 15,-

Lua Luftwurzeln ist in Malicia Warzenbuckels Falle geraten. Die alte Hexe freut sich, denn eine gut abgerichtete Elfe lässt sich teuer verkaufen. Aber Lua denkt gar nicht daran, sich dressieren zu lassen. Sie heckt gewitzte Fluchtpläne aus, doch alle gehen schief. Als ein zwielichtiger Zauberer auftaucht, muss Lua sich entscheiden: will sie ihre Freiheit oder Malicia helfen?



WUNDERVOLL ILLUSTRIRT
VON DANIEL NAPP

BELTZ
& Gelberg

beltz.de

MR TAN, YONGUI DUMONT: SEUFZERSTRASSE 109 – UNTER HAUSGEISTERN

Im Städtchen Idyll a.d. Freud lässt es sich gut leben. In ganz Idyll? Nein! Denn da wäre ja noch die Seufzerstraße 109, eine heruntergekommene, alte Villa mit Gruselgarantie. Doch genau in dieses Spukhaus soll der neunjährige Elliot einziehen – sozusagen fast allein, denn seine Eltern sind eigentlich permanent auf Geschäftsreise. Da trifft es sich gut, dass die vier Gespenster der Geister-Wohngemeinschaft in

Nr. 109 zwar etwas schräg, aber äußerst liebenswürdig sind. Gerne nehmen sie ihren neuen menschlichen Mitbewohner unter ihre Fittiche und vergruseln konsequent ein Kindermädchen nach dem anderen. Bis Ulrika von Paprika alias Frau von Schloss auftaucht und sich nicht so einfach abschütteln lässt, denn in Wahrheit ist sie ... aber lest selbst!



Diese herrlich skurrile *Graphic Novel* bereitet sicherlich nicht nur Kindern ab 8 Jahren eine wohlige Gänsehaut und großen Lesespaß, sondern auch weitaus älteren Personen. Die Textmenge ist zwar überschaubar, aber die Geschichte lebt von den schrägen Comiczeichnungen, Wortspielen und Anspielungen, denen man anmerkt, dass die Autoren keine Neulinge auf ihrem Gebiet sind und für andere Werke in ihrem Heimatland Frankreich schon mehrere Preise gewonnen haben. Sehr schön auch die Idee, zunächst einen Erzähler aus dem *Off* auftauchen zu lassen, der in die Handlung einführt und uns zum Schluss voller Vorfreude auf ein neues Abenteuer in der Seufzerstraße zurücklässt. Prima, dass dieses schon Ende August erscheinen wird!

ISBN 978-3-95728-825-7, Knesebeck 2024, 16,00 €, ab 8 Jahren

HANS JØRGEN SANDNES: KRYPTO – GEHEIMNISVOLLE MEERESWESEN. EINE GEHEIMNISVOLLE ENTDECKUNG

Unter dem Label ›Loewe Graphix‹ hat der Loewe Verlag eine tolle Comic-Serie ins Leben gerufen – mit vielseitigen Titeln für verschiedene Altersstufen. Anspruch und Ziel ist es, »die Lockerheit, Offenheit und den Witz des Comicformats mit emotionalen Geschichten [und] aktuellen Themen« zu verbinden.

Dies gelingt dem norwegischen Autor und Illustrator Hans Jørgen Sandnes mit seiner ›Krypto‹-Reihe ganz ausgezeichnet. Nicht umsonst wurde ›Krypto‹ in diesem Jahr mit dem Leipziger Lesekompass ausgezeichnet. Doch worum geht es?

Die Protagonistin Ophelia findet ein neues Zuhause bei einer Pflegefamilie. Dass diese direkt am Meer wohnt, trifft sich gut, denn Ophelia interessiert sich leidenschaftlich für die Kryptozoologie, die sich mit unerforschten Wesen und fantastischen Tierarten beschäftigt. Und dass es im Meer Seeungeheuer gibt, ist ja wohl völlig klar. In dem kauzigen alten Fischer Bernard findet Ophelia einen Seelenverwandten, der genau wie sie an die Existenz unerforschter Meereswesen glaubt. Gemeinsam erkunden die beiden die Unterwasserwelt und machen tatsächlich eine aufregende Entdeckung. Haben sie vielleicht Spuren eines arktischen Seeungeheuers namens *Krako Atlanticum Vulgaris* gefunden und lässt sich hier womöglich eine Verbindung ziehen zu dem Jungen, der kürzlich spurlos aus dem kleinen Ort verschwunden ist? Sind sie am Ende selbst in Gefahr?

In Sandnes' ›Krypto‹ verflechten sich Forschergeist, Entdeckungsdrang und Tierfantasie zu einem spannenden Unterwasserabenteuer. Wer auf den Geschmack gekommen ist, darf weiterlesen: Bislang sind drei Bände der Comic-Reihe erschienen.



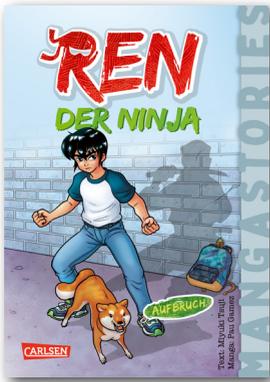
mehr
zur
Reihe



ISBN 978-3-7432-1601-3, Loewe Graphix 2023, 15,00 €, ab 9 Jahren

MIYUKI TSUJI, PAU GÁMEZ: REN, DER NINJA – AUFBRUCH

Was für eine perfekte Mischung für kleine Lesemuffel! Ein spannendes Ninja-Abenteuer mit vielen Manga-Illustrationen und eingestreuten Sprechblasen macht den LeseEinstieg einfach und fesselt durch eine emotionale Story. Denn Ren ist durch die »Zeit-Raum-Kunst« von seinem Ninja-Dorf mehrere Jahrhunderte in die Zukunft bis in unsere Gegenwart gereist. Dort kann er sich an nichts erinnern und lebt bei einer Pflegemutter, bis seine Hündin Chacha und seine beste Freundin Ana ihn aufspüren. Nach und nach kehrt Rens Erinnerung zurück, doch seine Hündin und viele andere Tiere sind in großer Gefahr. Jetzt sind seine besonderen Ninja-Kräfte gefragt!



»Mangastories« sind in westlicher Leserichtung gedruckt und erinnern eigentlich mehr an einfache Romane mit vielen Bildern als an Comics. Dadurch führen sie junge Manga-Fans an etwas längere, aber noch reich bebilderte Lesetexte heran. Der erste Band über Ren, den Ninja-Jungen, hat zudem den Vorteil, dass er in unserer heutigen Zeit spielt, keinerlei Vorwissen über die japanische Geschichte voraussetzt und neben Action auch eine gefühlvolle Tier- und Freundschaftsgeschichte für seine Leser*innen bereithält.

Also nichts wie ran an Ren und seine Abenteuer!

ISBN 978-3-551-65654-4, Carlsen 2024, 7,99 € (ab 31.10.2024: 12,00 €), ab 9 Jahren

LENA HACH: SPUK IM KIOSK

Mit diesem einfallsreichen »Romänchen« werden Mädels und Jungs ab dem späten Grundschulalter – auch wenn sie keine superbegeisterten Leseratten sind – garantiert beste Lese-Erfolgs-erlebnisse verbuchen können. Denn hier stimmt einfach alles: der leicht und witzig dahin plaudernde Schreibstil von Lena Hach, die Mischung aus Humor, Grusel und Spannung und das sehr übersichtlich gestaltete Druckbild, das das Lesen enorm erleichtert. Auch die Story lässt nichts zu wünschen übrig. Ein zu rettender Kiosk, ein freundlicher Altherrengeist aus dem vorigen Jahrhundert mit einer Vorliebe für Himbeerlollis und zwei aufgeweckte Kinder, die einem großen Geheimnis und einem alten Fluch auf der Spur sind. Außerdem nicht zu vergessen: Es geht um Süßigkeiten, welches Kind lässt sich davon nicht ködern? Wirklich erstklassiger Lesespaß!



»Lesekompetenz stärken und für das Lesen begeistern« – Dieser Slogan ist beim Beltz-Verlag in den letzten Jahren zum Programm geworden. Im Verlagsprogramm finden sich vermehrt Titel für schon etwas ältere Kinder, denen das Lesen aber noch nicht so leicht fällt. Es muss gar nicht unbedingt eine Leseschwäche zu Grunde liegen, manchmal fehlen einfach die Motivation oder auch die schnellen Erfolge. Die Reihen »Super lesbar«, »Einfache Sprache«, »Lust auf Lesen« oder eben kleine, übersichtliche Romane wie »Spuk im Kiosk« holen jedes Kind dort ab, wo es gerade steht. Weitere hilfreiche Informationen gibt es bei Interesse auf:



weitere
Informationen

ISBN 978-3-407-81341-1, Beltz 2024, 12,00 €, ab 9 Jahren

TIJAN SILA, LENA SCHNEIDER: LILA LEUCHTFEUER – GEH NICHT NACH NIMMERUH!

Eigentlich ist es Lila streng verboten, die Magiechaniker-Werkstatt ihres Vaters während dessen Abwesenheit zu benutzen, doch was tun, wenn die zornigste Hexe des Landes dringend zauberhaft-handwerkliche Hilfe einfordert? Lila zögert nicht, beherzt nimmt sie den schwierigen magischen Auftrag an, aber schon bald tauchen jede Menge Schwierigkeiten und Hindernisse auf ...

Ein wahres Feuerwerk an Fantasie, Spannung und Fabulierkunst ist dieser kleine, feine Kinderroman von Lena Schneider und Tijan Sila (Autor von ›Radio Sarajevo‹)! Die Freude und Lust am Erzählen spricht hier aus jedem Satz, aus jedem fantasievoll ausgearbeiteten Charakter und jedem stimmungsvoll gewählten Namen. Sowohl die aufgeweckte, magisch-technisch begabte Lila, als auch den Hammer Hubert oder Willi, den eichhörnchenartigen Waldgeist, schließt man sofort ins Herz und gerät mit ihnen von einem Abenteuer ins nächste. Denn an rasanten Entwicklungen, spannungsgeladenen Szenen mit leichtem Grusel und originellen Wendungen fehlt es den 224 Seiten keinesfalls. Aber auch eine

gute Portion Humor ist mit dabei und neben aller Magie auch Situationen und Gefühle, die kleine und große Leser*innen nur allzu gut nachvollziehen können ...

Ein leuchtend-feuriges Lesevergnügen – auch bestens zum Vorlesen geeignet!



SABINE BOHLMANN: WILLKOMMEN BEI DEN GRAUSES – WER IST SCHON NORMAL?

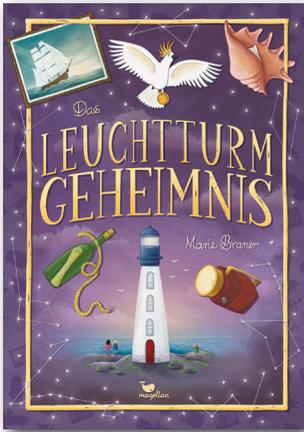
Ottilie ist ganz begeistert, als im Nachbarhaus endlich eine Familie einzieht, mit drei Kindern, einem etwas verschrobene Großvater und sogar einem Hund. Doch halt – sieht der Hund nicht etwa verdächtig aus wie ein Wischmopp? Und warum wachsen Ottilies neuem Freund Muh Hörner aus dem Kopf? Dann entpuppt sich auch noch der verschrobene Großvater Grause als Schrat, der gerne Fliegen aus der Luft nascht und den Garten der Nachbarin in ein Unkraut-Paradies verwandelt. Da brauchen die Grauses dringend Ottilies Hilfe, die ihnen schnellstmöglich beibringen muss, unauffällig unter »Normalos« zu leben, denn ansonsten werden die Grauses vom Institut für andersartige Wesen zurück geschickt und das müssen die neuen Freunde dringend verhindern.



ISBN 978-3-522-50828-5, Thienemann 2024, 14,00 €, ab 9 Jahren

MARIE BRANER: DAS LEUCHTTURM-GEHEIMNIS

Eine frische Brise Nordseeluft, eine merkwürdige Flaschenpost samt rätselhafter Schnitzeljagd ... Wer fiebert hier nicht sofort mit, wenn Fiete, Lille und Alice dem Geheimnis um den Leuchtturm auf die Spur kommen! Und das Miträtseln ist in dieser spannenden Insel-Geschichte auch unbedingt erforderlich, denn immer wieder tun sich neue verschlüsselte Hinweise auf. Ein verstecktes, mysteriöses Boot in den Dünen, ein seltsamer Inselgast mit Glasauge und ein lang gehegtes Familiengeheimnis – Schritt für Schritt nähern wir uns gemeinsam mit den drei Inselkindern der endgültigen Lösung. Und natürlich gilt es dabei auch einige Widrigkeiten wie Sturm und Unwetter zu bestehen und sich unfreundliche Gegenspieler vom Leib zu halten ...



Marie Braner ist ursprünglich Illustratorin. So erfahren wir quasi aus erster Hand, wie sie sich ihre Protagonist*innen und die Kulisse ihres Romans vorstellt, denn sie hat ihren Text mit zahlreichen schwarz-weiß-Zeichnungen inklusive eines bebilderten Personenregisters versehen. Wie schon in ihrem Debüt ›Das Glashaus-Geheimnis‹ bewiesen, kann sie aber auch richtig gut geheimnisvolle Geschichten erzählen. Auf die Frage »Welche Nachricht würdest du gerne in einer Flaschenpost verschicken?« antwortet Marie Braner in einem Interview: »Na, ein Rätsel natürlich! Eines, das der Finderin oder dem Finder einige knifflige und lustige Stunden beschert.« Dies ist ihr auch mit der fiktiven Flaschenpost in ihrem neuen Roman bestens gelungen!

ISBN 978-3-7348-4119-4, Magellan 2024, 15,00 €, ab 9 Jahren

ANNA BERINGER: LAKRITZ-SOMMER

Nella lebt dort, wo andere Urlaub machen: auf einem Mühlenhof am Meer, direkt hinter den Dünen. Doch so idyllisch dies auch klingen mag, so schwierig sieht die Realität aus. Um den Hof finanziell halten zu können, hat Nellas Mutter die alte Mühle zu einer Ferienwohnung umbauen lassen und auf dem Hof das »Café Lakritz« eröffnet. Nella kann sich nur schwer daran gewöhnen, dass der Mühlenhof nicht mehr nur ihr und ihrer Familie gehört, sondern mit Tages- und Übernachtungsgästen geteilt werden muss. Am liebsten wäre es ihr, wenn alles so bleiben könnte, wie es immer war. Doch dann lernt sie die Zwillinge Kiran und Tasha kennen, die auf dem Hof Urlaub machen. Während Tasha sich unnahbar und gelangweilt gibt, entwickelt sich zwischen dem ängstlichen Kiran und Nella schnell ein zartes Band der Freundschaft. Gemeinsam mit Nellas Opa Ocko unternehmen sie Kutschfahrten durch's Watt, verbringen Nachmittage und Abende am Strand, versorgen die Tiere auf dem Hof und helfen Nellas Mutter im Café. Doch dann taucht indem Ferienort ein unsympathisch wirkender Mann im Anzug auf, der es aus irgendeinem Grund auf den Mühlenhof abgesehen hat und versucht, mit dem immer vergesslicher werdenden Opa Ocko Geschäfte zu machen. Als zudem plötzlich die Gäste dem Café fernbleiben, merkwürdige Dinge passieren und Nellas Mutter immer bedrückter zu werden scheint, ist guter Rat teuer. Nella spürt, dass ihr geliebtes Zuhause, der Mühlenhof, in Gefahr ist. Gut, dass Kiran da ist, der hinter Nella steht und gemeinsam mit ihr alles daransetzt, den Mühlenhof zu retten!



ISBN 978-3-522-18662-9, Thienemann 2024, 15,00 €, ab 10 Jahren

THERESA BELL: SEPIA UND DAS ERWACHEN DER TINTENMAGIE

»Ich könnte eine viel zu lange Liste mit Gründen nennen, weshalb du dieser Einladung folgen solltest. Aber ich möchte nur einen nennen: Flohall erwartet dich.«

Dieser Einladung folgend reist das Waisenmädchen Sepia in die geheimnisvolle Tintenstadt Flohall, wo sie bei Silbersilbe, dem Meister des Buchdrucks, in Lehre geht. Hier fühlt sie sich zum ersten Mal zuhause und findet in Niki und Sanzio treue Freunde. Doch wieso fühlt sich Sepia mit Tinte auf seltsame Weise verbunden, kann Tintenwesen sehen und sogar mit ihnen sprechen? Und was hat es mit dem bösen Alchemisten zu tun, der in Flohall einst für Angst und Schrecken gesorgt hat?

Als immer mehr Fragen aufkommen und schließlich sogar ihr Zuhause angegriffen wird, beschließt Sepia gemeinsam mit ihren Freunden, sich der Gefahr zu stellen und die Stadt und ihre Bewohner zu retten.



ISBN 978-3-522-18658-2, Thienemann 2024, 17,00 €, ab 10 Jahren

Über den Triumph
eines Mädchens im Kampf
ums Überleben



336 Seiten · € [D] 16,-

www.dtv.de

Familienrezepte aus aller Welt

Kinderleicht gemeinsam kochen



Was tröstet
euch?

Katzenvideos

Eis



Nudeln
mit
Tomaten-
soße



ISBN 978-3-95470-294-7 · € 16,00 [D] · 112 S. · ab 4

Klett
Kinderbuch

Opa
besuchen

Bei
Regen
raus-
gehen

„Dass die Autorin jetzt in bewährtem Format
der Angst die Trauer zur Seite stellt, ist ein Glück.“

Fridtjof Küchemann, F.A.Z. vom 27.05.24

KIMBERLY BRUBAKER BRADLEY: GRAS UNTER MEINEN FÜSSEN

Ein Buch voller Krieg, voller Gefühle und voller Stärke!

Sehr emotional, kraftvoll und authentisch erzählt uns Kimberly Brubaker Bradley die Geschichte von Ada und ihrem kleinen Bruder Jamie. Beide werden von ihrer lieblosen Mutter misshandelt und grob vernachlässigt – vor allem die 9-jährige Ada, die wegen einer kleinen körperlichen Behinderung zeitlebens im Zimmer eingesperrt wird.



Die Landverschickung der Londoner Kinder vor dem Hintergrund der deutschen Invasion birgt für die beiden Geschwister eine große Chance. Nach und nach lernen sie durch Susan, die sie notgedrungen bei sich aufnimmt, ein normales Leben zu führen, Vertrauen aufzubauen und finden zu ihrer eigenen Identität. Doch draußen tobt der Krieg und macht den Alltag immer schwerer, und auch in ihrem Innern führt Ada Krieg mit ihren Gefühlen. Wieviel ist sie als »Krüppel« wert? Warum liebt ihre Mutter sie nicht? Und wie weit kann sie Susan vertrauen? Das Pony ›Butter«, ihre Liebe zu Pferden und das Erlernen des Reitens

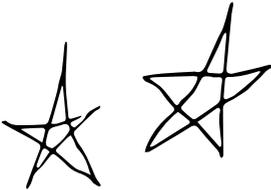
ist für Ada in dieser schwierigen Zeit ein kleiner Lichtblick, der ihr neue Stärke verleiht. Doch bis zum Ende der Geschichte müssen viele Kämpfe ausgefochten werden und es fallen einige Bomben, innen wie außen. Zum Schluss liegt zwar alles in Schutt und Asche, aber Ada und Jamie sind trotzdem endlich zu Hause angekommen. Ein Buch erschreckend, traurig und überwältigend, aber auch so schön und zu Herzen gehend, wie kaum ein anderes ...

ISBN 978-3-423-64114-2, dtv (Reihe Hanser) 2024, 16,00 €, ab 12 Jahren

CLAUDIA SCHARF: DAS GEHEIMNIS VON NOX. LICHT, SCHATTEN – FLEDERRATTEN



Ich finde das Buch namens »Das Geheimnis von Nox. Licht, Schatten – Flederratten« cool, weil die Seiten, auf denen Tag ist, weiß sind und die, auf denen Nacht ist, schwarz. Außerdem ist es meiner Meinung nach spannend und verständlich geschrieben. Ich konnte mich gut in die einzelnen Personen hinein-fühlen.



NORA
10 JAHRE



ISBN 978-3-551-65288-1, Carlsen 2023, 14,00 €, ab 9 Jahren

K. L. WALTHER: THE SUMMER OF BROKEN RULES – ALS UNSERE LIEBE BEGANN

Es ist alles nur Spaß und Spiel ... bis Meredith ihr Herz verliert.

Die 18-jährige Meredith hat ihre Schwester bei einem furchtbaren Unfall verloren und kehrt jetzt mit ihrer Familie auf die Insel ihrer Kindheitserinnerungen zurück. Sie beschließt, dass es diesen Sommer keinen Flirt geben wird. Sie will sich auf ihre Familie konzentrieren. Außerdem hat sie sich eben erst von ihrem langjährigen Freund getrennt. Doch als sie Wit kennenlernt, fällt dieser Plan ins Wasser.

Dieses Buch ist absolut empfehlenswert, um in der Sonne den Sommer zu genießen. Die perfekte Urlaubslektüre! Die Gefühlswelt von Meredith ist mitreißend. Beim Lesen können auch Tränen fließen – aber nicht nur aus Trauer, sondern auch aus Freude.



CARO
19 JAHRE

ISBN: 978-3-423-65039-7, dtv 2024, 16,00 €, ab 14 Jahren

ANNE BECKER: LUFTMASCHENTAGE

Ricci ist die Komische, Neue in der Klasse. Sie ist ziemlich frech und vorlaut. Mats kann dagegen in der Öffentlichkeit eigentlich gar nicht reden. Sie hat immer das Gefühl, ein imaginärer Krake würde sich in ihrem Bauch aufpusten und ihr die Wörter wegnehmen. Doch bei Ricci pustet er sich nicht auf und Mats kann frei reden. Mats häkelt gerne und das kann sie Ricci zeigen.



Das Buch ist sehr einfühlsam geschrieben. Es beschreibt den Wert von Freundschaft und die Bedeutung von Worten. Es ist sehr interessant aufgebaut und macht neugierig, da es mit einem Chatverlauf startet, den man erst nach und nach versteht. Ich würde das Buch allen ab 12 empfehlen, die gerne realistische Romane über Freundschaft lesen.

ISBN: 978-3-407-75759-3, Beltz & Gelberg 2023, 13,00 €, ab 11 Jahren

MIREILLE
13 JAHRE

RACHEL GRIFFIN: WILD IS THE WITCH

Die beste Lovestory ist die von ehemaligen Feinden. Die 18-jährige Iris ist eine Hexe, aber das soll niemand wissen. Sie arbeitet mit ihrem Rivalen Pike in einem Wildgehege. Als Pike etwas besonders Abfälliges über Hexen sagt, verflucht sie ihn in der Absicht, den Fluch anschließend wieder aufzuheben. Doch dabei passiert etwas Schlimmes und sie findet sich auf einer Verfolgungsjagd nach einer Eule in der Wildnis wieder – mit Pike.



Das Buch hat eine fesselnde Lovestory, aber nicht nur das: Es ist mitreißend, spannend und manchmal auch traurig. Die Natur wird sehr authentisch, die Magie sehr ungewöhnlich beschrieben.

Das Buch ist eine Empfehlung für alle, die Romantasy mit Spannung und düsteren Wendungen mögen.

ISBN: 978-3-7512-0412-5, Oetinger Verlag 2023, 20,00 €, ab 14 Jahren

AVA
13 JAHRE

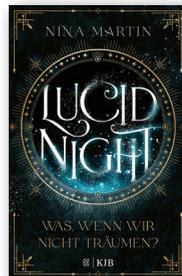
ANNA
13 JAHRE

NINA MARTIN: LUCID NIGHT

Selena ist ein besonderes Mädchen. Sie träumt nicht, kann aber durch die Träume anderer Menschen wandeln – sie ist eine Traumgängerin. Nur ist das eigentlich gar nicht möglich, es gibt nämlich nur männliche Traumgänger! Auf der Suche nach Antworten bricht Selena auf in die Welt der Träume ...

Ria hat ein ähnliches Problem. Auch sie träumt nicht, jedoch glaubt ihr das niemand! Bis sie den berühmten Influencer Yunus Dede trifft. Wird sich für Ria nun alles ändern?

Lucid Night ist der traumhafte Auftakt einer Fantasy-Trilogie voller Abenteuer, Romantik und der unglaublichen Macht der Träume. Zu empfehlen für alle Fans von »Silber«, der Trilogie von Kerstin Gier.



ISBN: 978-3-7373-4303-9, Fischer Verlag 2023, 19,90 €, ab 14 Jahren

ANJA REUMSCHÜSSEL: ÜBER DEN DÄCHERN VON JERUSALEM

FRANKA
19 JAHRE

Wie entsteht ein Hass, der Menschen hinter dem Begriff „Feind“ verschwinden lässt? Vier Perspektiven im Wandel der Zeit auf den Nahostkonflikt.

Die fünfzehnjährige Tessa überlebt das Konzentrationslager und trifft in Jerusalem auf Mo, der seinen Vater bei einem zionistischen Anschlag verloren hat.

Die israelische Soldatin Anat trifft während ihres Diensts auf den Palästinenser Karim. Gemeinsam diskutieren sie über Verlust und Gerechtigkeit, über die Idee von Frieden.

Es ist ein Roman, der in die Tiefe geht, der nicht nur von Jugendlichen, sondern auch von Erwachsenen gelesen werden kann, als Appell zu einem respektvollen, gewaltfreien Austausch.



ISBN 978-3-551-58514-1, Carlsen 2023, 16,00 €, ab 14 Jahren

PAMELA SHARON: DER DUFT VON GRÜN

Eintauchen in die Welt einer Blinden. Die 16-jährige Raven ist blind. Doch ihre beste Freundin May-Lin findet immer vielfältige Vergleiche, um Raven die farbenfrohe Welt zu zeigen. Dadurch bekommt man als Leser*in einen ganz anderen Blickwinkel auf die Dinge und außerdem einen Einblick davon, wie schwierig es ist, sich als Blinde im Alltag alleine zurechtzufinden.



Die unterschiedlichen Farben schweben noch lange in Luft, sodass man dieses Buch nicht so schnell vergisst. Der Roman ist für alle eine Empfehlung, die sich gerne emotional mitreißen lassen und eine Achterbahn der Gefühle mit offenen Armen willkommen heißen.

MARIANN
14 JAHRE

ISBN 978-3-7725-3116-3, Freies Geistesleben 2024, 20,00 €, ab 14 Jahren

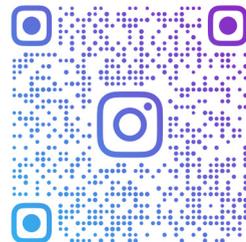
Die Heidelberger Literaturscouts sind eine Gruppe Jugendlicher, die nicht nur leidenschaftlich gerne lesen, sondern auch über Bücher reden, bloggen, posten und schreiben. Auf Instagram könnt ihr unter

[@Heidelberger_literaturscouts](https://www.instagram.com/Heidelberger_literaturscouts)

mit ihnen diskutieren.



HEIDELBERGER
LITERATURSCOUTS



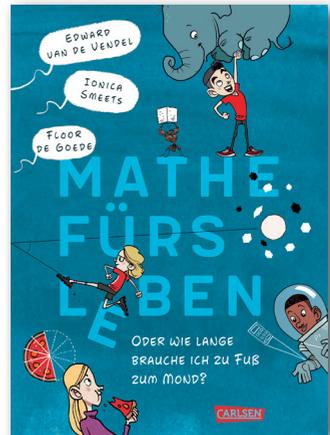
HEIDELBERGER_LITERATURSCOUTS

EDWARD VAN DE VENDEL, IONICA SMEETS, FLOOR DE GOEDE: MATHE FÜRS LEBEN

Mathe ist oft nicht gerade das beliebteste Schulfach. Und nicht selten taucht die Frage auf: Wozu das alles? Nicht nur diese Frage wird in »Mathe fürs Leben« höchst unterhaltsam beantwortet, nach der Lektüre sind wir in vielerlei Alltagsfragen schlauer. Überraschend ist dabei, was man so alles berechnen kann, wie viele Alltagsproblemchen es gibt, die mit Mathematik zu tun haben!

Eingebettet sind all diese mathematischen Rätseleien in eine Schulgeschichte, die in einer 5. Klasse einer niederländischen Schule spielt. Jede Woche darf von einer Schülerin oder einem Schüler eine Frage gestellt werden, die mit dem Leben zu tun hat, und aus der das Lehrerteam eine Matheaufgabe macht, die dann gemeinsam gelöst wird. Wenn man alle Tränen eines Lebens sammeln würde, könnte man damit eine Badewanne füllen? Kann mir Mathe dabei helfen ein besserer Magier zu werden? Und warum entscheide ich mich im Supermarkt immer für die langsamste Schlange? Dies ist nur eine kleine Kostprobe der 22 Fragen, die in diesem Buch berechnet und beantwortet werden.

Zum Schluss des Schuljahres gibt es in der Klasse ein Mathefest, das auch bestens zum Nachmachen geeignet ist. Überhaupt bietet dieses Buch einen reichen Ideen-Schatz für kleine und große Mathefans. Die ansprechend bunte Aufmachung mit Comic-Elementen, die sympathisch gewählten Charaktere und die wunderbar anschaulichen Erklärungen machen es für eine breite Zielgruppe zugänglich. Und wer es gelesen hat, weiß: Mathe ist einfach genial!



ISBN 978-3-551-55942-5, Carlsen 2024, 15,00 €, ab 10 Jahren

KRISTIN ROSKIFTE: ALLE REISEN

Dieses Buch hat es in sich! Wer Kristin Roskiftes Vorgängertitel »Alle zählen« kennt, ist mit dem Facettenreichtum ihres Werks bereits vertraut. Allen anderen sei kurz erklärt, um was für ein außergewöhnliches Buch es sich bei »Alle Reisen« handelt.

Thematisch dreht sich alles ums »Unterwegssein« – sei es in Gedanken, im Spiel, zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Flugzeug. Dem Reisen sind keine Grenzen gesetzt. Es werden Geschichten unterschiedlicher Personen erzählt, die sich fortlaufend in verschiedene Handlungsstränge auffächern (die wichtigsten Personen, die es im Blick zu behalten gilt, werden im Anhang des Buches kurz vorgestellt). Darüber hinaus gibt es verschiedene Bilddetails, die immer wieder auftauchen (z. B. ein Segelschiff, ein Herz oder ein Vogel) sowie versteckte Buchstaben und Zahlen, die gesucht werden wollen.

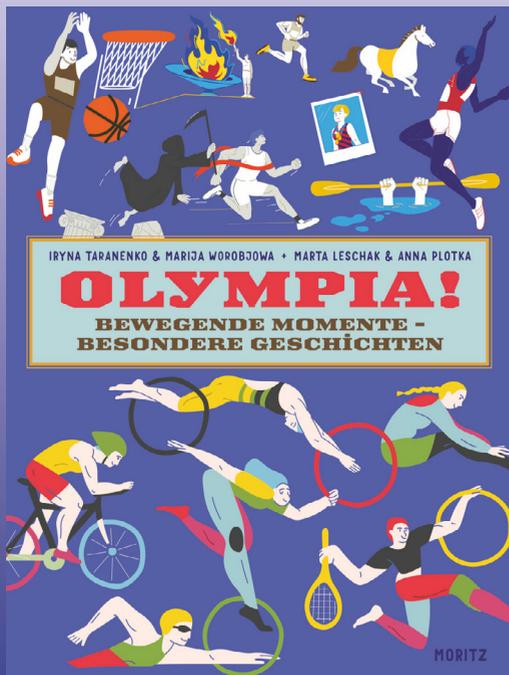


Von Seite zu Seite werden die Reisenden mehr und die Bilder immer wimmlicher. Den Lesenden bleibt es freigestellt, ob sie die Bildergeschichten einfach für sich betrachten oder ob sie dabei die von Kristin Roskifte eingebauten Rätsel und Fragestellungen aufgreifen und entschlüsseln möchten. Fest steht: man kann sich mit diesem Buch stundenlang beschäftigen und entdeckt immer wieder etwas Neues. Verraten sei, dass alle

Personen, deren Wege wir über viele Seiten verfolgen durften, am Ende aufeinandertreffen. Sie kommen aus allen Ländern dieser Welt, aber »niemand trägt seine eigene Flagge«. Denn das ist in diesem Moment des friedlichen Beisammenseins schlicht und einfach nicht wichtig!

ISBN 978-3-8369-6240-7, Gerstenberg 2024, 20,00 €, ab 5 Jahren

Aufregend, politisch, skurril das ist **OLYMPIA!**



Aus dem Ukrainischen von Annegret Becker.
80 Seiten, € 25,- / ISBN 978 3 89565 460 2
für alle ab 9



Ein spannender Blick hinter die Kulissen aller Olympischen Sommerspiele von 1896 bis heute – schräg, nachdenklich, gesellschaftlich relevant.

Illustriert von einem preisgekrönten Grafikstudio aus Kiew.

Erscheint am
17.7. 2024



Moritz

VOLKER MEHNERT, LENA SCHAFFER: HEUTE FEIERN WIR! FESTE RUND UM DIE WELT



Buchautor Volker Mehnert nimmt uns mit auf Weltreise. Wir erfahren, wie die Kinder in sieben ausgewählten Ländern mit ihren Familien leben und vor allem: wie sie traditionelle Feste feiern.

Auf einer Weltkarte kann man sich einen Überblick über die verschiedenen Stationen der Reise verschaffen. Jedem ländertypischen Familienfest sind dann im Folgenden drei Doppelseiten gewidmet. Wir erfahren, wie Annika sich ihren Blumenkranz für das Mittsommerfest



flechtet, dass Ostereier auch bei Gebre in Äthiopien eine Rolle spielen oder was es mit dem Drachentanz beim chinesischen Neujahrsfest auf sich hat. Neben allerlei Wissenswertem rund um die verschiedenen Feste und Familientraditionen, vermittelt das Buch außerdem viel Interessantes über das jeweilige Land und dessen Geschichte. Die Bilder und Landkarten der Illustratorin Lena Schaffer machen das Ganze wunderbar anschaulich und setzen alles stimmungsvoll in Szene.

© Abb.: Lena Schaffer, Gerstenberg 2024

ISBN 978-3-8369-6141-7, Gerstenberg 2024, 16,00 €, ab 7 Jahren

JOANNA KOŃCZAK, EWA POKLEWSKA-KOZIEŁŁO: FESTE DER WELT

Zum Thema internationale Feste ist beim NordSüd Verlag unter dem Titel ›Feste der Welt‹ ein weiteres empfehlenswertes Kindersachbuch erschienen. Schon das farbenfrohe Cover sowie das wunderschöne Vorsatzpapier machen Lust darauf, es sich mit dem Buch gemütlich zu machen und in die verschiedenen Traditionen einzutauchen. In thematisch unterteilten Kapiteln macht Joanna Kończak uns mit 36 unterschiedlichen Festen vertraut und zeigt uns, wie wunderbar vielfältig die Kulturen dieser Welt sind.



ISBN 978-3-314-10687-3, NordSüd 2024, 22,00 €, ab 4 Jahren

FAMILIENREZEPTE AUS ALLER WELT – KINDERLEICHT GEMEINSAM KOCHEN

Wer gerne kocht, aber mal über den eigenen Tellerrand hinaus schauen möchte, dem sei dieses Kochbuch wärmstens empfohlen. Es versammelt über 20 vegetarische Rezepte aus aller Welt, sodass für jeden Geschmack etwas geboten sein dürfte. Neben traditionellem *Kesra*-Fladenbrot aus Algerien finden sich zum Beispiel auch ein leckeres Kichererbsen-Curry aus Indien, eine schwedische Erdbeertorte, italienische *Chicche* oder Honigpudding aus Schottland. Zusammengetragen wurden die Rezepte von verschiedenen Familien, die man auf einer (den Rezepten vorangestellten) Weltkarte finden kann. Auf jeder Rezeptdoppelseite stellen sich die jeweiligen Familienmitglieder vor und zeigen in anschaulichen Schritt-für-Schritt-Anleitungen wie das von ihnen ausgewählte Gericht erfolgreich zubereitet wird. Fast nebenbei erfährt man so auch Interessantes über ländertypische Traditionen und kulinarische Besonderheiten. Positiv hervorzuheben ist zudem, dieses Buchprojekt von der internationalen Bildungsinitiative ›Show Racism the Red Card‹ begleitet wurde.

Es gibt aber noch mehr Lobenswertes über dieses Buch zu berichten: Bevor es mit dem Kochen losgehen kann, führt die Autorin Abigail Wheatley alle angehenden kleinen Köche und Köchinnen in die Grundlagen des Kochens ein. Zwischendrin erfährt man darüber hinaus immer wieder Wissenswertes zu Obst, Gemüse, Kräutern und Gewürzen. Und damit auch wirklich jede/r mitkochen kann, gibt es für alle Rezepte in diesem vielseitigen Familienkochbuch immer auch eine vegane, nuss-, milch- oder glutenfreie Variante.



ISBN 978-1-0357-0184-1, Usborne 2024, 18,00 €, ab 7 Jahren

KATHARINA VON DER GATHEN, ANKE KUHL: RADIESCHEN VON UNTEN

Leicht salopp kommt er daher, der Titel für dieses bunte Buch über das Sterben und den Tod. Aber wenn Katharina von der Gathen und Anke Kuhl etwas wirklich gut können, dann ist es im richtigen Moment ernst und sachlich oder eben locker und ungezwungen zu sein. Schon das Vorwort zeigt, dass man das Thema Tod auf sehr verschiedene Weisen angehen kann, die natürlich stark vom persönlichen Erleben und



Empfinden abhängen. Manche Menschen sind einfach neugierig und möchten alles über das Sterben erfahren, andere haben gerade einen nahen Verwandten verloren und fühlen sich vielleicht in dem Kapitel über das Trauern besonders verstanden, während sie die Seiten mit den Witzen »Da lachst du dich kaputt« gerade gar nicht anschauen mögen. Dies ist nicht unbedingt ein Buch zum Von-vorne-bis-hinten-Weglesen, sondern vielmehr eine Fundgrube zum Stöbern, wann immer einem der Sinn danach steht.

Dabei ist wirklich jede Seite – ob ernst oder salopp – ausgesprochen lesenswert und bereichernd! Kleine Comics und Karikaturen wechseln sich mit informativen Texten ab. Mehrere Berufsgruppen erzählen in kleinen Interviews von ihrem Alltag mit dem Tod. Und auch übersinnliche Vorstellungen und Religionen in verschiedenen Kulturen kommen nicht zu kurz. So umfassend, offen, zum Lachen und zum Weinen wurde noch nie über den Tod berichtet – und gleichzeitig ist dieses Buch auch ein Buch über das Leben, was man sehr schön auf der letzten Doppelseite erkennen kann.

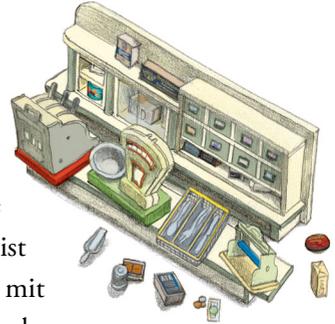
ISBN 978-3-95470-285-5, Klett Kinderbuch 2023, 22,00 €, ab 8 Jahren

KATHRIN WOLF, ISABEL KREITZ: IN EINEM ALTEN HAUS IN BERLIN

Die deutsche Geschichte der letzten 150 Jahre kindgerecht auf wenig Raum darzustellen ist kein leichtes Unterfangen. In Zusammenarbeit mit dem Stadtmuseum Berlin hat es der Verlag Gerstenberg gewagt, die wechselhafte Geschichte zwischen Reichsgründung 1871 und heute auf 64 großformatigen Druckseiten zu erzählen – eingebettet in eine Berliner Familiengeschichte und eindrücklich ins Bild gesetzt durch die mehrfach ausgezeichnete Illustratorin Isabel Kreitz.

Anhand markanter Daten (etwa »Dreikaiserjahr« 1888, »Hyperinflation« 1923, »Olympische Sommerspiele« 1936, »Mauerbau« 1961 oder »Wiedervereinigung« 1989) wird der Wandel Deutschlands vom kaisertreuen Untertanen-Verband hin zu einer demokratisch-pluralistischen Gesellschaft geschildert. Dabei geht das Buch abwechselnd vor: Einer Doppelseite mit Sachtext und korrespondierenden Abbildungen, die Personen, Alltagsgegenstände und Medien zeigen und erklären, folgt eine Doppelseite, welche die Familiengeschichte aus Kinderperspektive weitererzählt und Einblick in das Berliner Haus gibt, wobei sich Totalaufnahmen mit Querschnitts-Aufnahmen aus der Vogelperspektive abwechseln – wodurch bisweilen der charmante Eindruck eines Puppentheaters entsteht, in dessen Spiel sich die deutsche Geschichte abbildet.

Gekonnt erzählt und schön illustriert ist das Buch hervorragend geeignet, Interesse an Geschichte bei Kindern zu wecken und insbesondere den Wandel der deutschen Gesellschaft aufzuzeigen, der schon mit den zeittypischen Vornamen der Familienmitglieder deutlich wird. Hilfreich ist auch das umfangreiche Glossar am Ende.





Plöck 46a

69117 Heidelberg

Tel.: 06221 728 20 20

E-Mail: info@buchhandlung-murkelei.de

www.buchhandlung-murkelei.de

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag 10:30–18:30 Uhr

Samstag 11:00–16:00 Uhr

